Saitenlinie

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Saiten : Ostschweizer Kulturmagazin**

Band (Jahr): **6 (1999)**

Heft 66

PDF erstellt am: **31.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

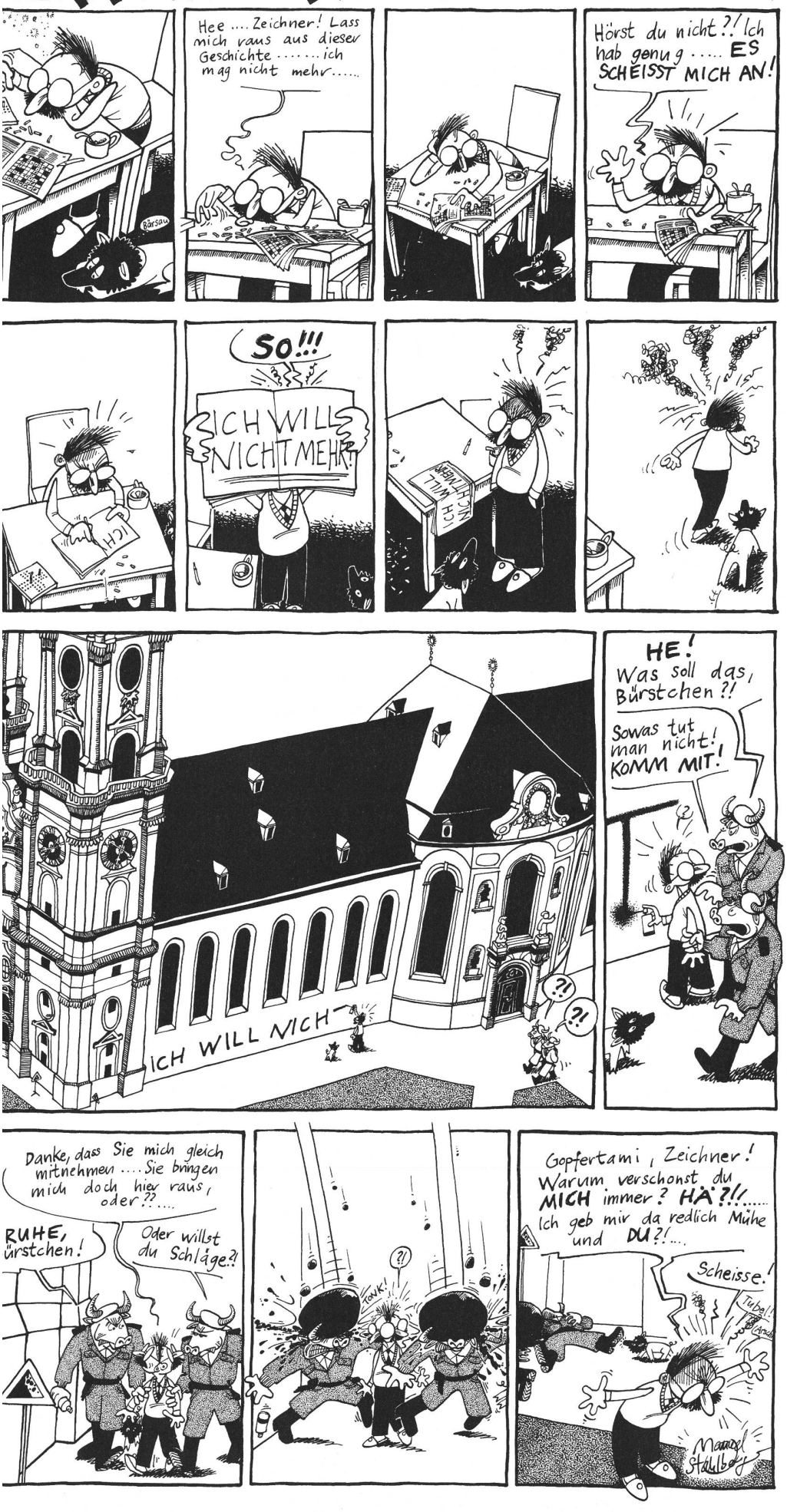
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

HERR MÄDER WILL SCHLUSS MACHEN



.saitenlinie

■ So total war sie ja nun doch wieder nicht, die «Sofi». Dafür hat's seither total sanggallerisch geschifft. **Manu Stahlberger** hat's gewittert. Und liess unsern Mäder im letzten Saiten total im Regen stehen. Dass der jetzt Schluss machen will, ist kein Wunder. Nichts damit: Mäder, wir brauchen Dich! Und freuen uns total auf die frischgedruckten **Mäder-T-Shirts**! Wer eins haben will, melde sich bei der Redaktion.

■ Trotz verpasstem Untergang: Das mit **Kubi** im FCSG-Sturm kann total an die Waden gestrichen werden. Macht nix: **Charles Amoah** und **Viorel Gane** schiessen uns auch ohne ihn nach Europa! Dafür kommt Kubi demnächst total gross raus – als Nebendarsteller in der grossen Bildreportage der Ostblock-Tour der totalen St.Galler Punkband **Tüchel** im Oktober-Saiten! Echt kein Mumpitz! Lassen Sie sich total überraschen ...

■ Auch das kein **Mumpitz**: Die gleichnamige St.Galler Mundartrockband um Ex-Saiten-Macher **Roman Riklin** gibt nach vierjähriger Funkstille ein Comeback! Und zwar am 10. September um 20 Uhr in der Aula Gringel in Appenzell. Dann aber ziehts Riklin wieder total zurück nach Berlin, wo er an einem neuen Bandprojekt mit dem total exotischen Namen **Filiale Lotus** tüftelt.

■ Auch kein Mumpitz? Die fast total synchrone Entlassung von **Roger Hegi** bei GC und von **Jaqueline Fendt** bei der Expo lässt zumindest den Verdacht aufkommen: Dass Roger Hegi demnächst zum totalen **Expo-Direktor** ernannt wird. Mit **Mohammed Moudi** als Assistent?

■ Seit zwanzig Tagen also hat die Ostschweiz ein eigenes TV: **Tele Ostschweiz.** Zu früh, um herumzuwäffeln. Doch was bisher über den Bildschirm geflimmert ist, hat uns total nicht vom Hocker gehauen. Nichts gegen technische Fehler. Die sind total menschlich, machen den Charme von Regionalfernsehen erst richtig aus. Warum aber muss alles immer so total nett sein? Ist die Ostschweiz tatsächlich so provinziell, wie man beim Fernnahsehen meinen könnte?

■ So schlimm wie's **Kurt Felix** prognostizierte, ist's nun doch nicht. Der soll seine Absage an den Regiosender damit begründet haben, dass Kubi ja auch nicht in der **3. Liga** spielt. Etwas gar total, dieser selbsternannte Medienexperte. Immerhin hat Tele Ostschweiz mit Ansagerin **Sabine Egger** ja ein total vielversprechendes Talent mit mimetischer Ausdruckskraft im Schuppen. Wo aber sind die Spürnasen für totale Themen?

■ Zum Schluss noch eine Wettervorhersage: Weil sich an der heurigen **Olma** für einmal kein Gastkanton präsentiert, sondern die Stadt sich total selbst, wird die **Okt-Ausgabe** von Saiten total im Zeichen der Stadt St.Gallen stehen. **«St.Gallen blufft»** heisst die Devise. Wir bluffen mit, setzen der Stadt total Dampf unter die Füsse, wehen total **frischen Stadtwind** in die Gassen, hauen mal so richtig total auf die städtische Pauke. Und zeigen, was für Chancen, Perspektiven und städtische Visionen in dieser oft vielbelächelten und selbstbemitleideten Stadt stecken (könnten). Mit einer totalen **Grossauflage (30 000)!**

TeleOstschweiz

täglich
ab 18 Uhr
stündlich

Infokanal der Cablecom
Kanal 10, Frequenz 210.6